

Spitex Rotbachtal ist neu ISO-zertifiziert

Qualitätssicherung als Daueraufgabe

Die Spitex Rotbachtal wurde am 4. Januar 2017 als eine der ersten Spitex-Organisation in der Ostschweiz nach der internationalen ISO-Norm 9001:2015 zertifiziert. Für die Führung und die Mitarbeitenden ist die Auszeichnung Ansporn, auf dem eingeschlagenen Weg weiter zu machen.

«Qualität, verbunden mit hoher Kunden- und Mitarbeitenden-Zufriedenheit, hat für die Spitex Rotbachtal seit je einen sehr grossen Stellenwert», sagt Geschäftsführer Roman John. «Doch Qualitätssicherung ist ein fortlaufender Prozess und verlangt ein kontinuierliches Verbesserungswesen.»

Über zweijähriger Prozess

Deshalb hatte der Vorstand bereits im Jahr 2014 die Weichen für Weiterentwicklung gestellt. So sollten nicht nur die Vorgaben des Spitex Verband Schweiz erfüllt, sondern auch eine breit anerkannte Zertifizierung nach ISO 9001 für ein gutes Qualitätsmanagement angestrebt werden.

Mit grossem Engagement des Spitex-Kaders sowie mit Hilfe eines externen Beraters

wurde das Projekt in Angriff genommen und konnte am 4.1.2017 erfolgreich mit der internationalen Zertifizierung ISO 9001:2015 abgeschlossen werden.

Gute Kultur

Dabei gab es im laufenden Prozess Lob für die für die Qualität zuständigen Mitarbeiterin-

rin der SQS (Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Managementsysteme), welche die Zertifizierung durchgeführt hat.

Nicht auf den Lorbeeren ausruhen

Die Auszeichnung ist für die Spitex Rotbachtal Ansporn, nicht auf dem Erreichten auszuruhen: «Das Managementsystem befähigt uns, Qualität in der Praxis zu leben, umzusetzen und stetig zu verbessern», sagt Roman John, Geschäftsführer der Spitex Rotbachtal.

«Für uns als Dienstleister im Bereich der Hilfe und Pflege zu Hause ist die Überprüfung der Qualität besonders wichtig. Dies, weil die Mitarbeitenden der Spitex selbständig bei den Kunden zu Hause arbeiten. Umso wichtiger ist es, alle Prozesse zu standardisieren und zu kontrollieren. Denn nur so kann Qualität garantiert werden.»

Der Präsident der Spitex-Organisation Rotbachtal, Gerhard Frey, doppelt nach: «Nur diejeni-

ge Organisation, welche sich dauernd verbessern und die Zufriedenheit aller Anspruchsgruppen stetig steigern kann, wird auch in Zukunft auf dem Markt existieren können.»



Dr. Xaver Edelmann (links), Präsident Vorstand der SQS und ehemaliger Direktor der EMPA St. Gallen, überreichte der Spitex Rotbachtal das Zertifikat an Roman John, Annelies Strübi und Gerhard Frey. Foto: Erich Gmünder

nen der Spitex, die ausgesprochen gute Arbeit geleistet hätten. «Unter anderem positiv aufgefallen ist die gute Zusammenarbeit und Kultur zwischen strategischer und operativer Ebene», steht wörtlich im Bericht der Audito-